

Sieben heilige Diebe von Korfu

🕯️ Gedenktag katholisch: 29. April

🕯️ Gedenktag orthodox: 28. April

Diebe, Märtyrer

† 63 auf Korfu in Griechenland

Griechenland



Als Jason und == Sosipatros vom Statthalter von Korfu ins Gefängnis geworfen worden waren, trafen sie dort die sieben Diebe **Saturninus, Jakischolus (Inischolus, Janischolus), Faustianus, Januarius, Marsalius, Euphrasius** und **Mammius**. Sie bekehrten diese zu Christus, woraufhin auch diese hingerichtet wurden in einem Kessel mit geschmolzenem Teer, Wachs und Schwefel.



Euphrasius, Faustianus und Januarius (oben von links), Mammius, Jakischolus, Saturninus und Marsalius (Mitte von links) mit Jason, Maria und == Sosipatros (unten von links)

Das Martyrium der sieben Diebe bekehrte **Antonios**, den Gefängniswärter. Der vernahm den Wohlgeruch, der aus der Zelle mit den sieben Dieben nach deren Bekehrung strömte und hörte Gesang von vielen Stimmen. Daraufhin warf er sich den Sieben zu Füßen, man reichte Jason Wasser und er taufte ihn und die sieben Diebe. Soldaten sollten Antonios festnehmen, doch auch sie vernahmen Gesänge und sahen einen Jüngling mit Kreuz in der Rechten und kehrten deshalb unverrichteter Dinge zurück. Der Statthalter begab sich nun selbst ins Gefängnis und verspottete Antonios. Als dieser daraufhin aber betete und sofort ein Blitz die Frau des

Statthalters und ihre beiden Söhne erschlug, wurde Antonios enthauptet.

Zusammen mit den sieben Dieben starben auch Kerkyra und Murinus (Christodoulos).